



# Soziales Lernen in Lübecker Schulen

Kinder- und Jugendschutz, HL  
Schule und Sport – Schulsozialarbeit, HL  
Schulamt in der Hansestadt Lübeck, SH



**Projekt „Soziales Lernen in Lübecker Schulen“,  
hier: Darstellung der personellen Zusammensetzung der Arbeitsgruppen**

<b>Steuergruppe</b>	<b>AG Soziales Lernen</b>	<b>Kleingruppenmitglieder Soziales Lernen</b> (Team- und Organisationsstrukturen + Empfehlungsliste)
<p>Herr Daus, Schulamt</p> <p>Frau Maas, Koodination Schulsozialarbeit</p> <p>Frau Reichel, Jugendarbeit</p> <p>Frau Eickhölter, Kinder- und Jugendschutz, Jugendarbeit</p> <p>Frau Wotha, Kinder- und Jugendschutz, Jugendarbeit</p>	<p>Frau Albrecht, Jugendhilfeplanung</p> <p>Frau Czermak, Kooperative Erziehungshilfe</p> <p>Frau Kühl-Frese, Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen in SH (IQSH)</p> <p>Frau Marsch, Gesundheitsamt</p> <p>Frau Schulz, Schulpsychologische Beratungsstelle</p> <p>Frau Rieper, Ganzttag an Schule</p>	<p>Herr Becker, Albert-Schweiter-Schule (Grund- und Gemeinschaftsschule)</p> <p>Frau Just, Schulsozialarbeit</p> <p>Frau Labs, Kinderwege (Jugendhilfeträger)</p> <p>Herr Miethke, Serviceagentur ganztägig lernen/ IQSH</p> <p>Frau Oldörp, Schulsozialarbeit</p> <p>Frau Schmittner, Frauenbüro</p> <p>Frau Verbeek, Verhaltenstherapeutische Praxis Lübeck</p> <p>Frau Rupp, Sonderpädagogin</p> <p>Frau von Kleist, Grundschule Wulfsdorf</p>

Österreich € 4,- / Schweiz CHF 6,50 / Frankreich, Italien, Spanien, Slowenien, € 4,90 / Portugal (cont.): € 5,- / Kanaren: € 5,20 / Griechenland: € 5,50 / Benelux: € 4,20 / Finnland: € 6,- / Norwegen: NOK 58,- / Tschechien: CZK 170,- / Ungarn: HUF 1665,-



# stern

Annie Leibovitz Die Lieblingsbilder der Star-Fotografin

NR.14 27.3.2014 €3,70

## Scheiß Schule!

Eltern und Lehrer sind sich einig:  
Der Reform-Irrsinn gefährdet  
die Zukunft unserer Kinder.  
Was Sie jetzt wissen müssen -  
Seite 52



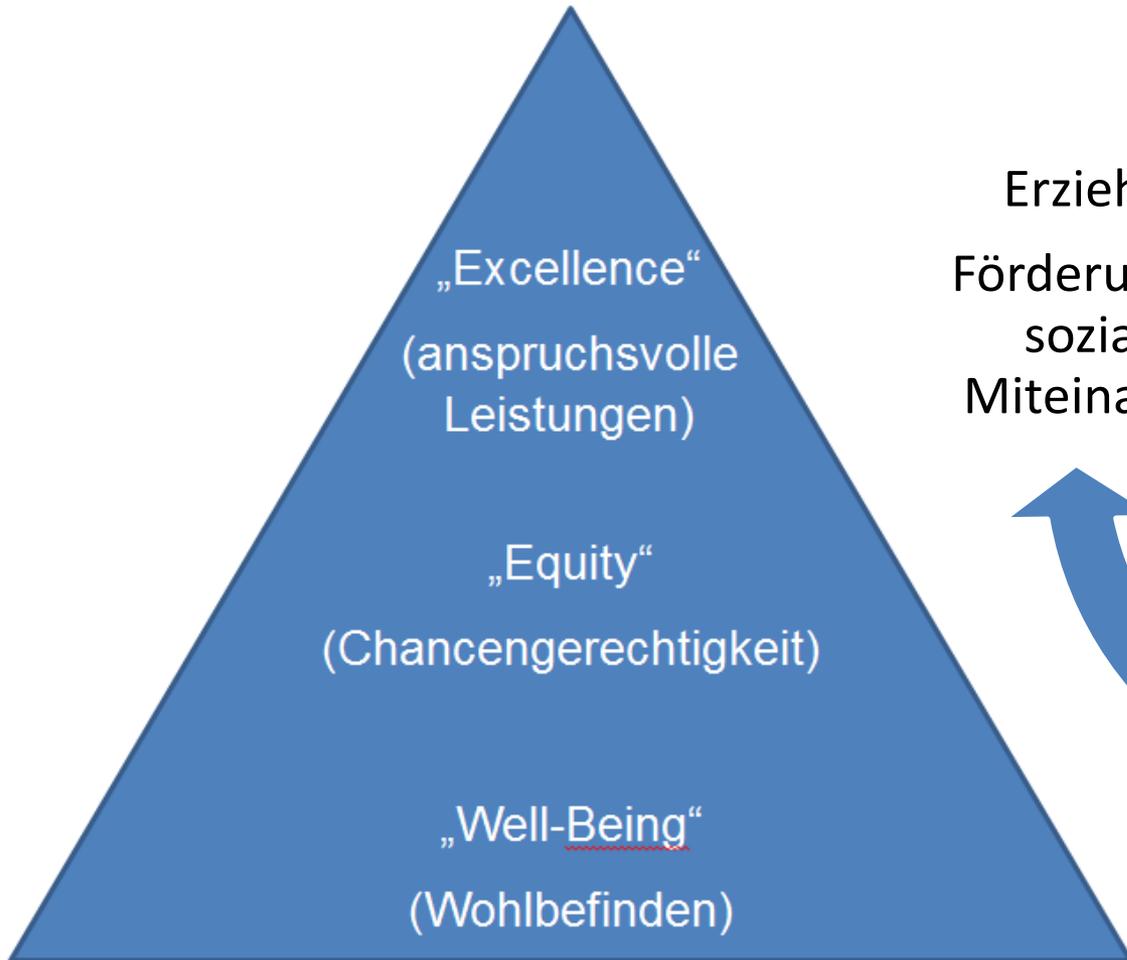
95 · 5.00 DM  
09  
5005

# 3 Grundannahmen

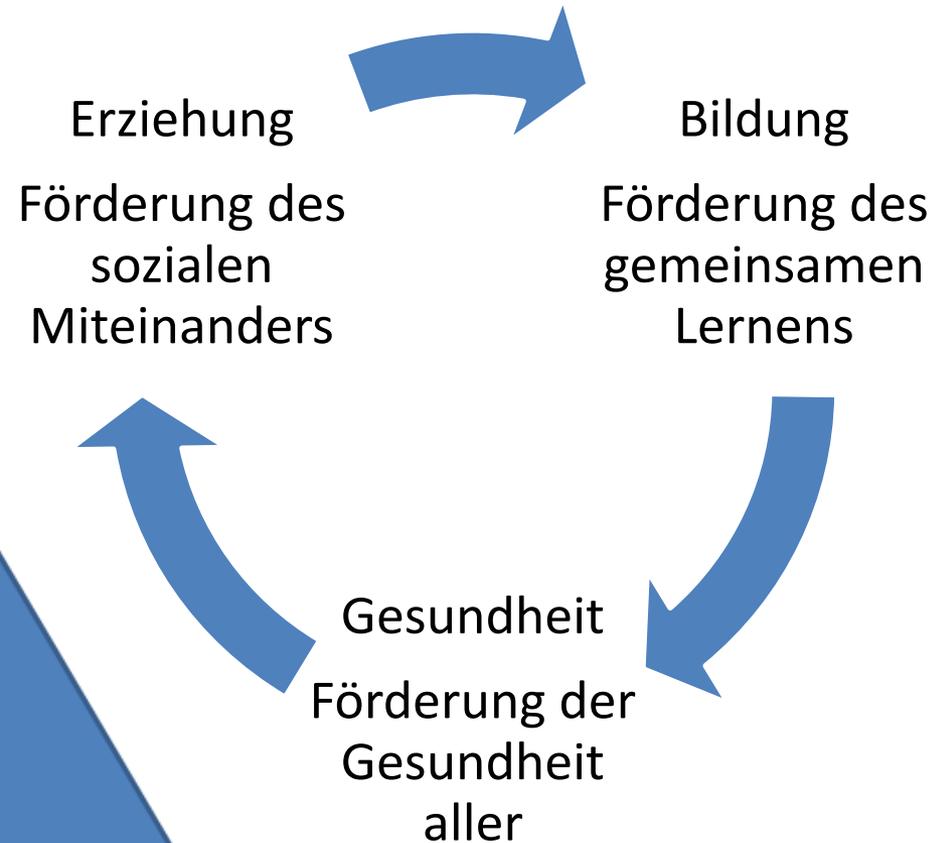
(vereinfacht)



# Gemeinsame Zielvision

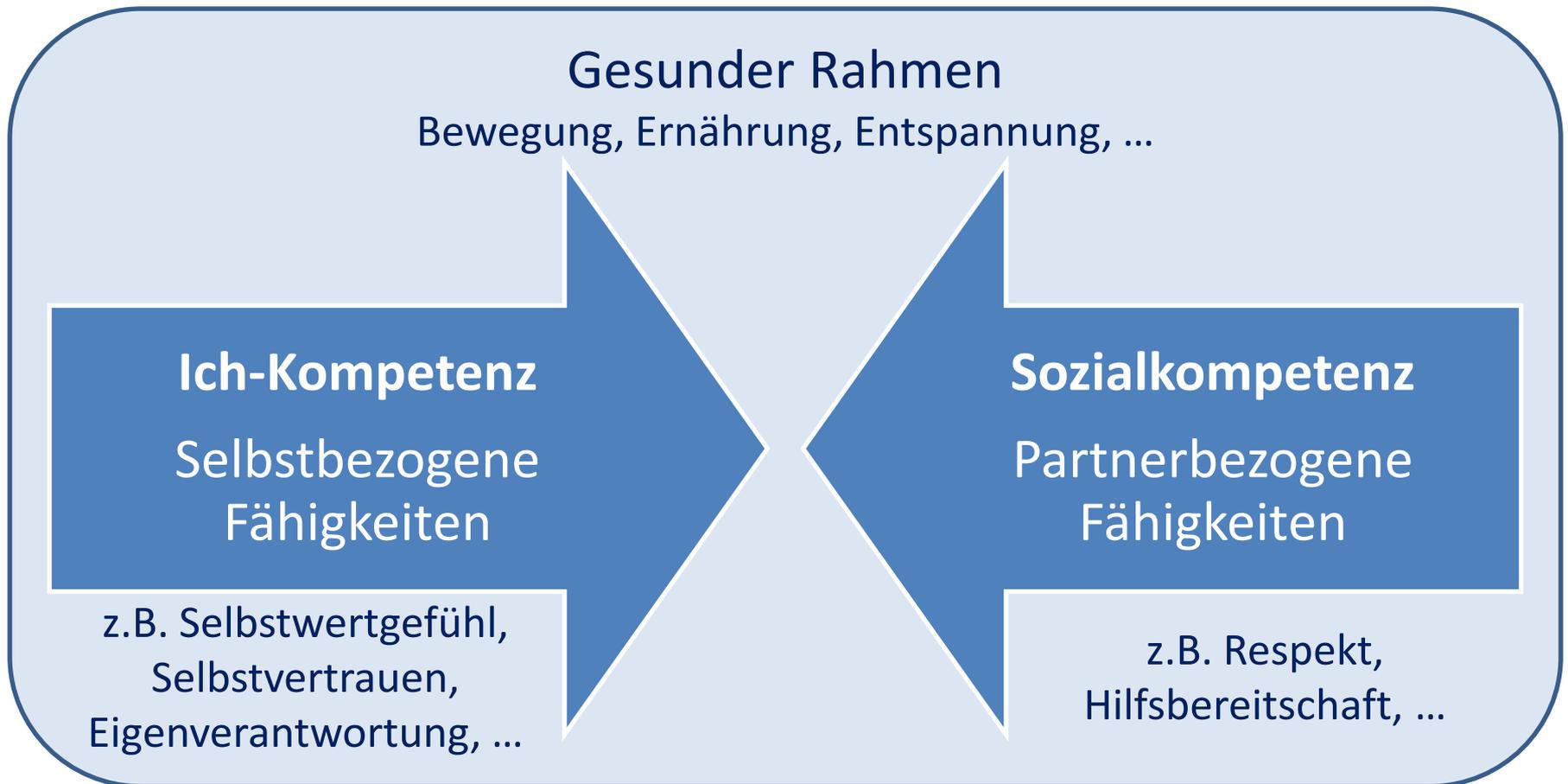


# Grund- zusammenhang



# Angebote zum Sozialen Lernen als Beitrag

Ziel ist der Erwerb von Kenntnissen und Fähigkeiten im Umgang mit sich selbst und mit anderen.



schematischer

# Ist-Zustand



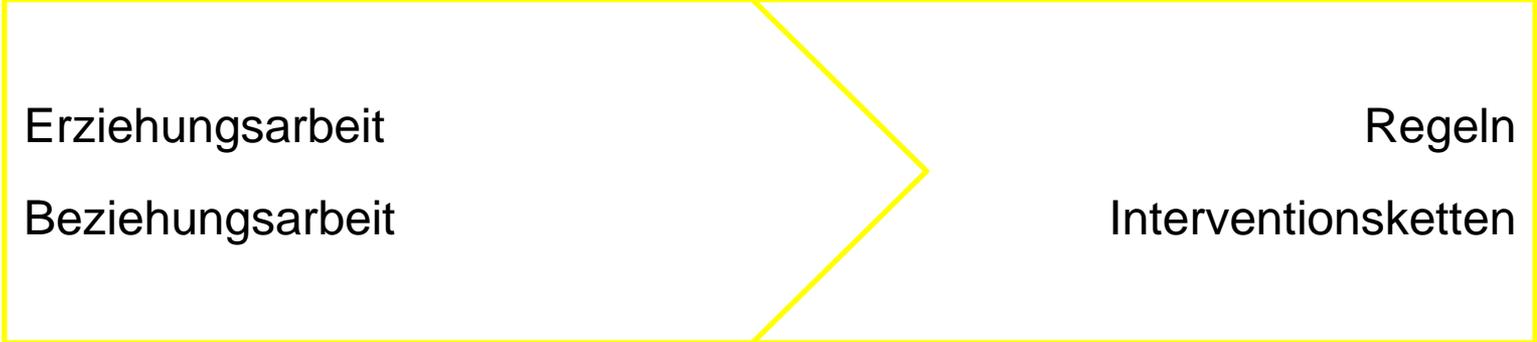
Angebot 4 ungeklärt	Angebot 5 4 W. Frau AB	Angebot 6 10 J, Herr AB	Versi- cherer	Projekt -mittel	Stifter
Angebot 1 1 Jahr – K 3a	Angebot 2 4 Jahre – K1b	Angebot 3 2 W. – Jg. 6	KK	Firmen	Eltern

I-Pool: Schulische Assistenz/Schulbegleitung  
 Ganztage an Schule  
 Aktivitäten der Schulsozialarbeit

SH +  
HL

Arbeit zu Zertifikaten, z.B. „Schule mit Courage“  
 Vorhaben, Projekte, Exkursionen, Klassenfahrten  
 Unterricht mit situativen Angeboten zum sozialen Lernen

Land SH



angestrebter schematischer

# Ziel-Zustand



# Entwicklung und Etablierung eines schulinternen Sozialcurriculums

Zusätzliche **gezielte externe** Projekte nach individuellen Bedarfen

Grundlegende altersgemäße **verbindliche externe** Angebote zum sozialen Lernen

I-Pool: Schulische Assistenz/Schulbegleitung

Ganztag an Schule

Aktivitäten der Schulsozialarbeit

Arbeit zu Zertifikaten, z.B. „Schule mit Courage“

Vorhaben, Projekte, Exkursionen, Klassenfahrten

**Interne** situative & **verbindliche** Angebote zum sozialen Lernen

**Leitbild von Gemeinsamkeit, Vertrauen und Verlässlichkeit**

Erziehungsarbeit

Beziehungsarbeit

Wertschätzung

Achtsamkeit

Werte

Haltung

Regeln

Interventionsketten

KK +  
Stifter

SH +  
HL

Land SH

# Entwicklung und Etablierung eines schulinternen Sozialcurriculums

Zusätzliche **gezielte externe** Projekte nach individuellen Bedarfen

Grundlegende altersgemäße **verbindliche externe** Angebote zum sozialen Lernen

I-Pool: Schulische Assistenz/Schulbegleitung

Ganztag an Schule

Aktivitäten der Schulsozialarbeit

Arbeit zu Zertifikaten, z.B. „Schule mit Courage“

Vorhaben, Projekte, Exkursionen, Klassenfahrten

**Interne** situative & **verbindliche** Angebote zum sozialen Lernen

## Leitbild von **Gemeinsamkeit, Vertrauen und Verlässlichkeit**

Erziehungsarbeit

Beziehungsarbeit

Wertschätzung

Achtsamkeit

Werte

Haltung

Regeln

Interventionsketten

KK +  
Stifter

SH +  
HL

Land SH

# Entwicklung und Etablierung eines schulinternen Sozialcurriculums

Zusätzliche **gezielte externe** Projekte nach individuellen Bedarfen

Grundlegende altersgemäße **verbindliche externe** Angebote zum sozialen Lernen

I-Pool: Schulische Assistenz/Schulbegleitung

Ganztag an Schule

Aktivitäten der Schulsozialarbeit

Arbeit zu Zertifikaten, z.B. „Schule mit Courage“

Vorhaben, Projekte, Exkursionen, Klassenfahrten

**Interne** situative & **verbindliche** Angebote zum sozialen Lernen

**Leitbild von Gemeinsamkeit, Vertrauen und Verlässlichkeit**

Erziehungsarbeit

Beziehungsarbeit

Wertschätzung

Achtsamkeit

Werte

Haltung

Regeln

Interventionsketten

KK +  
Stifter

SH +  
HL

Land SH

# Entwicklung und Etablierung eines schulinternen Sozialcurriculums

Zusätzliche **gezielte externe** Projekte nach individuellen Bedarfen

Grundlegende altersgemäße **verbindliche externe** Angebote zum sozialen Lernen

I-Pool: Schulische Assistenz/Schulbegleitung

Ganztag an Schule

Aktivitäten der Schulsozialarbeit

Arbeit zu Zertifikaten, z.B. „Schule mit Courage“

Vorhaben, Projekte, Exkursionen, Klassenfahrten

**Interne** situative & **verbindliche** Angebote zum sozialen Lernen

**Leitbild von Gemeinsamkeit, Vertrauen und Verlässlichkeit**

Erziehungsarbeit

Beziehungsarbeit

Wertschätzung

Achtsamkeit

Werte

Haltung

Regeln

Interventionsketten

KK +  
Stifter

SH +  
HL

Land SH

# Fazit: Gesamtziel - Vision



## **1. Qualitätssicherung der Angebote zum Sozialen Lernen**

Es gibt ein Qualitätssicherungsverfahren für Angebote zum Sozialen Lernen, aus denen Lübecker Schulen frei auswählen können.

## **2. Verstetigung des Sozialen Lernens durch Leitbild und Curriculum**

Alle Schulen haben ein langfristig verstetigtes Fundament von Angeboten zum Sozialen Lernen (z.B. Klassenrat, Streitschlichtung, Klasse 2000, Fit & stark, mind matters, ...), das im Schulprogramm neben dem Leitbild der Schule das schulinterne Sozialcurriculum darstellt.

## **3. Orientierung zu geeigneten Maßnahmen zum Sozialen Lernen**

Es gibt eine gepflegte Datenbank mit Angeboten zum Sozialen Lernen, auf die die Schulen für ihre allgemeine Planung und bei individuellen Bedarfen zugreifen können.

## **4. Gesicherte Finanzierung aller Angebote**

Die Angebote zum Sozialen Lernen sind durch Gelder der Kommune und des Landes sowie Präventionsgelder der Krankenkassen und/oder Stiftungsgelder gesichert und langfristig finanziert.

# Danke!



## Soziales Lernen in Lübecker Schulen